



Zweckverband für
institutionelle Sozialhilfe
und Gesundheitsförderung

c/o Dienststelle Soziales
und Gesellschaft
Rösslimattstrasse 37
Postfach 3439, 6002 Luzern
Tel 041 228 59 53
zisg@lu.ch, www.zisg.ch

Delegiertenversammlung 2017 in Kürze

Traktanden 1 bis 3. Eröffnung der Delegiertenversammlung und Kenntnissnahme des Geschäftsberichts.

Die Protokolle der Delegiertenversammlungen und den Geschäftsbericht entnehmen Sie dem Jahresbericht 2016.

Traktandum 4. Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 122'538 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 227'410. Das Eigenkapital verkleinert sich auf Fr. 511'892. Details zu den Abweichungen entnehmen Sie dem Jahresbericht Seite 22/23.

Traktandum 5. Entscheid über die Förderungswürdigkeit von Organisationen und Projekten

Die Verbandsleitung beantragt, die Förderungswürdigkeit des Projekts „hotspot“ des Vereins LISA anzuerkennen (für 2018 ohne finanzielle Unterstützung und ab 2019 mit einer Teil-Finanzierung von Fr. 70'000). Die Details dazu entnehmen Sie dem beigelegten Dokument 'Bericht und Antrag Verein LISA'.

Traktandum 6. Bericht und Antrag betreffend jährlicher Überprüfung der Rahmenvereinbarung von Pro Senectute Kanton Luzern durch den ZiSG

Die Verbandsleitung beantragt während einer befristeten Startphase von drei Jahren, die Erfüllung der Rahmenvereinbarung "Sozialberatung und Information für Menschen im AHV-Alter" zwischen Luzernern Gemeinden und der Pro Senectute Kanton Luzern unentgeltlich durch den ZiSG zu überprüfen. Die Details dazu entnehmen Sie dem beigelegten Dokument 'Bericht und Antrag Pro Senectute'.

Traktanden 7 bis 9. Genehmigung des Voranschlages 2018 mit einem Pro-Kopf-Beitrag von Fr. 8.60, Finanzplan 2018 - 2022 und Jahresprogramm 2018

Die Detail-Angaben zum Finanzplan 2018 bis 2022 sowie zum Jahresprogramm 2018 finden Sie im Jahresbericht auf den Seiten 34 bis 36.

Traktandum 10. Information zum Schweizerischen Arbeiterhilfswerk (SAH), Infozentrum Sursee

Information über die berufliche (Re-)Integration von Erwachsenen